

Gemeinde Tunau

Niederschrift Nr. 1 / 2015

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am Dienstag, 27. Januar 2015 (Beginn: 19:30 Uhr; Ende: 20:27 Uhr)

in Tunau, Rathaus, Schulsaal

Vorsitzender: Bürgermeister Klaus Rümmele

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder 8

Normalzahl der Mitglieder 8

Namen der anwesenden ordentlichen Mitglieder:

Gemeinderat Volkmar Bialas

Gemeinderat Christian Burger

Gemeinderätin Sandra Gudd

Gemeinderat Veikko Kiefer

Gemeinderat Jürgen Klingele

Gemeinderat Dr. Wulf Künzel

Gemeinderat Jörg Lais

Gemeinderat Thomas Windt

Es fehlt entschuldigt:

Schriftführer:

Verwaltungsfachangestellte Daniela Pfeifer

Sonstige Verhandlungsteilnehmer:

Erich Glaisner vom GVV-Rechnungsamt (zu TOP 3)

Zuhörer:

Presse:

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **19.01.2015** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **23.01.2015** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung

öffentlich

- TOP 1: Fragestunde für den Bürger
- TOP 2: Anerkennung der Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 01.12.2014 (Vorlage)
- TOP 3: Beratung des Haushaltsplanes 2015 und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2015 (Vorlage)
- TOP 4: Behandlung geleisteter Investitionszuschüsse an Dritte – Wahlrecht im Hinblick auf die Eröffnungsbilanz in der kommunalen Doppik (NKHR) (Vorlage)
- TOP 5: Mitteilungen der Verwaltung
- TOP 6: Verschiedene

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden zur ersten Gemeinderatssitzung im Jahr 2015. Sodann eröffnet er die heutige Sitzung. Bevor er in die Tagesordnung eintritt gratuliert er GR-in Gudd noch nachträglich zum Geburtstag.

TOP 1: Fragestunde für den Bürger (ÖS v. 27.01.2015)

Es sind keine Zuhörer anwesend!

TOP 2: Anerkennung der Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 01.12.2014 (Vorlage) (ÖS v. 27.01.2015)

Gegen das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 01.12.2014, welches den Gemeinderäten mit der Einladung zu dieser Sitzung zugeschickt wurde, werden keine Einwendungen erhoben. In der nichtöffentlichen Sitzung vom gleichen Tag wurde kein Beschluss gefasst. Die Protokolle werden durch die Unterschriften der Gemeinderäte beurkundet.

TOP 3: Beratung des Haushaltsplanes 2015 und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2015 (Vorlage) (ÖS v. 27.01.2015)

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Erich Glaisner vom GVV-Rechnungsamt und übergibt das Wort an diesen. Dem Gemeinderat liegt der Entwurf des Haushaltsplanes 2015 vor. Erich Glaisner geht mit dem Gemeinderat die einzelnen Haushaltsstellen durch erläutert Abweichungen und steht für Fragen des Gemeinderates zur Verfügung.

Der Vorsitzende teilt zu der Maßnahme „Straßensanierung Bischmatt“ mit, dass er hier einen Vororttermin mit Martin Halm von der EWS hatte. Dieser wird Leerrohre verlegen und den ausstehenden Betrag von ca. 11.000 Euro in diese Maßnahme mit einbringen. Außerdem ist der Vorsitzende momentan mit dem Landratsamt am abklären, ob sich auch der Landkreis an der Maßnahme beteiligen würde und die Breitbandversorgung in diesem Zusammenhang durchgeführt werden kann. Er wartet hier noch auf eine Antwort des Landratsamtes. Sollten diese mit dabei sein könnte man sich Kosten sparen, die sonst zweimal entstehen würden. Der Vorsitzende zeigt den Gemeinderäten das Angebot der Firma Walliser Bau aus Utzenfeld. In diesem Angebot ist allerdings das Verlegen der Leerrohre noch nicht berücksichtigt. GR Kiefer teilt mit, dass er qualitativ nichts von der Firma Walliser hält und fragt, ob es auch ein weiteres Angebot gäbe. Der Vorsitzende teilt mit, dass dies nicht der Fall ist. Er

Haushaltsausgleich voll belasten. Die Aktivierungspflicht bezieht sich auf den zukünftigen laufenden Betrieb (bei der Gemeinde Tunau somit ab 01.01.2016).

Für den Ansatz von Investitionszuschüssen, die in der Vergangenheit von der Gemeinde Tunau geleistet wurden, hat der Gesetzgeber ein Wahlrecht eingeräumt. Nach § 62 Abs. 6 Satz 2 GemHVO kann auf den Ansatz geleisteter Investitionszuschüsse in der Eröffnungsbilanz verzichtet werden. Dies vor dem Hintergrund, dass die ausgezahlten Beträge an die Vereine und Organisationen dann auch nicht mehr in den Büchern erscheinen und keiner Darstellung mehr bedürfen. Da diese Beträge bereits durch die Haushalte der Vorjahre „finanziert“ wurden, und eine Belastung der zukünftigen Haushalte (durch die Abschreibung) zu einer „Doppelbelastung“ führen würde, die auch Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich haben wird, schlägt die Verwaltung vor auf den Ansatz von geleisteten Investitionszuschüssen zu verzichten und diese aus der Anlagenbuchhaltung auszubuchen.

Folgende Investitionszuschüsse der Gemeinde Tunau sind betroffen:

Anlage	Zuschussempfänger	Aktiv-Datum	Wert
40000145	WLPV Südschwarzwald (Werkstattbau)	19.07.1995	€ 609,45
40000390	Gemeindeverwaltungsverband Schönau – Orientierungstafel Belchen	23.12.2009	€ 42,56

Beschlussvorschlag:

Auf den Ansatz geleisteter Investitionszuschüsse in der Eröffnungsbilanz wird verzichtet (§ 62 Abs. 6 Satz 2 i.V.m. § 52 Abs. 3 Nr. 2.2 GemHVO). Bisher geleistete Investitionszuschüsse werden aus der Anlagenbuchhaltung ausgebucht.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

GR Windt fragt, ob hier auch die jährlichen Zuschüsse an die Vereine betroffen sind. Erich Glaisner entgegnet, dass dies nicht der Fall ist, da nur Zuschüsse für Investitionen betroffen sind.

TOP 5: Mitteilungen der Verwaltung (ÖS v. 27.01.2015)

TOP 5.1: Wiederbestellung des Bezirkschornsteinfegers

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Landratsamt mit Schreiben vom 16. Dezember 2014 mitteilt, dass Herr Klaus Gerlach aus Aitern vom 01.01.2015 bis 31.12.2021 zum Bezirksschornsteinfeger des Kehrbezirks 11 wiederbestellt wurde.

TOP 5.2: Rückgabe bewirtschafteter Gemeindefläche

Der Vorsitzende teilt mit, dass Franz Karle, Michelrütte das Flst.-Nr. 825 Berg-Hörnle welches er bewirtschaftet hat, mit sofortiger Wirkung an die Gemeinde zurückgegeben hat. Der Vorsitzende fragt, ob jemand jemanden weiß, der Interesse hat. Der Vorsitzende hat bereits ein Gespräch mit Manfred Knobel aus Aitern geführt, der für Franz Karle diese Fläche bereits bewirtschaftet hat. Außerdem bewirtschaftet Manfred Knobel auch Flächen von Egon Karle und auch weitere der Gemeinde Tunau. Manfred Knobel hat sich zwischenzeitlich auch um das Flst. 825 beworben, jedoch macht dies für ihn nur Sinn, wenn er auch die weiteren Flächen der Gemeinde Tunau weiterhin bewirtschaften kann. Der Gemeinderat ist einstimmig dafür, dass Manfred Knobel aus Aitern zukünftig das Flst. 825 bewirtschaften soll. Außerdem soll er auch weiterhin die bisherigen Flächen bewirtschaften.

TOP 6: Verschiedenes

(ÖS v. 27.01.2015)

TOP 6.1: Verkehrsspiegel in Michelrütte

GR-in Gudd regt an sich Gedanken zu machen, ob es nicht sinnvoll wäre bei den Containern in Michelrütte wegen der scharfen Kurve und den weiteren Gründen der Unübersichtlichkeit einen Verkehrsspiegel anzubringen. Der Vorsitzende wird sich erkundigen, ob die Gemeinde diesen einfach aufstellen darf (dann wird einer angebracht) oder ob dies beim Landratsamt beantragt werden muss.

TOP 6.2: Winterdienst

GR Burgert merkt an, dass er der Ansicht ist, dass der Winterdienst momentan ein bisschen spät kommt. Bevor gebahnt ist müssen die meisten schon zur Arbeit. Der Vorsitzende wird dem nachgehen.

TOP 6.3: Nächste Gemeinderatssitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass die nächste Sitzung am Montag, den 23. Februar 2015 stattfindet. Dort wird der Forst anwesend sein.

TOP 6.4: Fasnacht in Tunau

Auf Nachfrage von GR Windt teilt der Vorsitzende mit, dass Fasnacht wie in den Vorjahren geplant ist. Heidi Sommer wird ein Schreiben rausgeben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, wird die öffentliche Sitzung geschlossen. Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich nicht an. Der Vorsitzende lädt die Anwesenden zu einem Imbiss und Umtrunk ins Schützenhaus ein.

Zur Beurkundung:**Der Vorsitzende:****Der Gemeinderat:****Der Schriftführer:**